manuscript

15. Jh. Seite 63r

Quelle: https://manuscripta.at/?ID=46777
Copyright: CC BY 4.0 <img src="https://manuscripta.at/styles/icon_cc_by.png"> <img src="https://manuscripta.at/styles/BMKOES_Logo.svg" height="48"> <img src="https://manuscripta.at/styles/EUnion_POS1.jpg">

Frü vnd zu vesper zeit dez ew-
ger gote mit dem edlen gesma-
chen thymiama/ thymiama
ist ein pulver von edlem kraut
vnd sasse vnd wer auch man
man dez enzundet do gab ez
edlen gesmach der got wol
geuiel vnd got werte dez
man das pulver nicht machte
dem menschen zu troste noch
zu nutze wann wer sich mit
dem gesmachen wolt trösten/
dem versuchte got ze

Von dem heiligen öl

Des heilige öl sprez
auch Got machen
von edlen wurzen
vnd kraut vnd von parwm
en von myrren vnd Cinamo
mo von Calamo vnd von Ca
sian Myrra ist ein pa
wm fünf ellen lanckch vnd
wechst in arabia Cynamo
mum ist ein stauddich vnd we
chst in india vnd in der wom
lande vnd ist zwayer ellen
Calamus ist ein wolczesmachs
kraut vnd wechst pey dem
perge libano Cassia wechst
an steinen stein vnd gert
edlen gesmachen vnd man
mischte parwm öl dar wider
vnd hiez dez heilig öl vnd

Darnach sprach aber
Got zu moysi machte ein tröc
hel gewechen dem altar vnd
dem tabernakel vnd laz die pa
ryester hemd vnd fuezze waschen
vnd dez gewant wann sy dez
opfer wellen gote opfern vnd
wann sy auch auz gen von dem
tabernakel Die trechel warz ge
macht von spriczeln also das
oben sprezl gemacht warn
dez sich die priester beschawen
möchten/ ob sy kein mapl hietten
dez sy das ab tilgten Dar
nach sprach got aber zu moy
si wann dw dez volcch von
israhel ze lest do schol ygleich
sich lezen mit einem halben
schilling Dez kam mapl an im
belewb noch gotes lauche vnd
wer hinez zwaintzig jaren
komen ist der schol sich lezen
Der leuche schol nicht mer geben
vnd der arm nicht mynner
vnd dez dem tabernakel ze nutze

Von den maystern die Got
erwelte zu dem werch

Got der erwelte mit
namen maister Bze
dez werch vollbrechen
Amer hiez Beseleel von iude
geslechte vnd Coliab semen
gesellen von dem geslechte dan